

Jahresbericht 2015
zum Abschluss der städtischen Abwasserbeseitigung Besigheim auf 31. Dezember
2015

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung	Sitzungsart
Gemeinderat	22.11.2016	Beschlussfassung	öffentlich

I. Sachverhalt

Die Abwasserbeseitigung wurde auf 01.01.1995 aus dem städtischen Haushalt ausgegliedert und wird seither als Eigenbetrieb geführt. Das bedeutet, dass für das Rechnungswesen und den Jahresabschluss die Vorschriften des Eigenbetriebsrechtes anzuwenden sind.

Die Buchführung wird über das betriebskameralistische Rechnungswesen abgewickelt, der Abschluss hat dagegen mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung kaufmännisch zu erfolgen. Für den Wirtschaftsplan und die Rechnungsführung wird das Finanzwesen - Rechnungssystem KIRP eingesetzt.

Die Bilanz sowie der Gesamtabchluss wurden vom Wirtschaftsprüfungsbüro STR in Herbrechtingen gefertigt und sind als Anlage beigefügt. Der Jahresabschluss wird nachstehend näher erläutert.

II. Beschlussvorschlag

1. Dem Jahresabschluss wird, wie vorgelegt, zugestimmt:

Bilanzsumme	15.013.391,40	Euro
a. davon entfallen auf der Aktivseite auf		
- das Anlagevermögen	14.049.367,02	Euro
- das Umlaufvermögen	964.024,38	Euro
b. davon entfallen auf der Passivseite auf		
- das Eigenkapital	114.058,68	Euro
- die empfangenen Ertragszuschüsse	5.801.434,00	Euro
- die Rückstellungen	197.917,94	Euro
- die Verbindlichkeiten	8.899.980,78	Euro

2. Aus der als Anlage angeschlossenen Bilanz und der dazu gehörenden Gewinn- und Verlustrechnung ergibt sich für 2015 ein Gewinn in Höhe von 61.808,99 Euro, der im Rahmen der 5-jährigen Ausgleichsverpflichtung in die Gebührenkalkulation einzustellen ist.
3. Die Betriebsleitung wird gemäß § 9 Eigenbetr.G entlastet.

III. Begründung

1. Erfolgsplan

In der Erfolgsrechnung 2015 waren die Einnahmen und Ausgaben mit je veranschlagt.	2.109.830,00 Euro
---	-------------------

Die Erfolgsrechnung schließt ab in Einnahmen mit	2.191.927,73 Euro
und Ausgaben mit	2.130.118,74 Euro

Jahresgewinn	61.808,99 Euro
--------------	----------------

2. Vermögensplan

Im Vermögensplan waren die Einnahmen und Ausgaben mit je veranschlagt.	1.402.290,00 Euro
--	-------------------

Die Vermögensrechnung schließt ab in Einnahmen mit	1.429.253,72 Euro
und Ausgaben mit	1.987.736,49 Euro

Fehlende Deckungsmittel zum 31.12.2015	558.482,77 Euro (VJ. 672.393,70 Euro)
--	--

Erläuterungen:

Die Einnahmen und Ausgaben des Erfolgs- u. Vermögensplans sind in den Erläuterungen in der Anlage 8 und 9 auf den Seiten 26 u. 27 dargestellt, die als Anlagen dieser Sitzungsbeilagen beigelegt sind. Daraus ist ersichtlich, dass das Wirtschaftsjahr alles in allem betrachtet innerhalb der vorgegebenen Planansätze abgeschlossen werden konnte.

Die Wenigereinnahmen im Vermögensplan betreffen ausschließlich die Haushaltsstelle Ertragszuschüsse. Da im Jahr 2015 keine neuen Hausanschlüsse mit Anschlussnehmern abgerechnet wurden, konnte hier auch keine städt. Leistung in Rechnung gestellt werden.

Außerplanmäßige Ausgaben auf Grund von Defekten im Klärwerk und für die verspätet gestellte Schlussrechnung Kanalerneuerung in der Oberamteigasse können durch Einsparungen in anderen Bereichen deckungsmäßig ausgeglichen werden.

Die angefallenen Mehrausgaben im Erfolgsplan sind durch Wenigerausgaben bei anderen Haushaltsstellen ausgeglichen werden, sodass zum Ende des Geschäftsjahres ein Jahresgewinn mit 61.808,99 Euro ausgewiesen werden.

IV. Relevanz Gesamtstädtisches Entwicklungskonzept

Keine

V. Haushaltsrechtliche Auswirkungen

Keine